



Hans-Jürgen Urban


Gute Arbeit in der Transformation

Über eingreifende Politik im digitalisierten Kapitalismus

264 Seiten | 2019 | EUR 19.80
ISBN 978-3-96488-012-3

Kurztext: Wie lässt sich gewerkschaftliche Arbeitspolitik zur Demokratisierung der Wirtschaft nutzen? Hans-Jürgen Urban liefert strategische Antworten für die Transformation der Arbeitswelt.

Inhalt & Leseprobe:

 www.vsa-verlag.de-Urban-Gute-Arbeit-in-der-Transformation.pdf 579 K

Im Feld der Arbeit finden rasante Umbruchprozesse statt – angestoßen durch global vernetzte Wertschöpfungsketten, die Digitalisierungsprozesse einer Smart Factory, aber auch die dringenden Erfordernisse umweltschonender Produktion und Konsumtion. Damit wird Arbeitspolitik zu einer Schlüsselressource gewerkschaftlicher Strategien.

In diesem Buch werden die zentralen Handlungsfelder beleuchtet: die Restrukturierung der Unternehmen unter dem Druck der Finanzmärkte, die psychischen Belastungen einer entgrenzten Arbeitswelt, die verschiedenen Gesichter prekärer Arbeit, die demografischen Herausforderungen, die Rationalisierungsschübe in der Industrie 4.0, die Herausforderungen einer neuen Leistungs- und Arbeitszeitpolitik, die Ökologie der Arbeit.

Die zentrale Frage lautet: Wie können die betrieblichen und gesellschaftlichen Machtverhältnisse so gedreht werden, dass Gute Arbeit gestärkt wird? Hans-Jürgen Urbans Antwort lautet: Es bedarf eines neuen Anlaufs der Demokratisierung der Wirtschaft. Das ist weit mehr als erweiterte Mitbestimmung in Großbetrieben – es geht um gezielte Einflussnahme auf Investitionen, Produktentscheidungen, Standortplanungen in sozialem, gesellschaftlichem und umweltpolitischem Interesse.

Der Autor:

Hans-Jürgen Urban ist geschäftsführendes Vorstandsmitglied der IG Metall sowie Privatdozent für Soziologie an der Friedrich-Schiller-Universität Jena und Mitherausgeber der »Blätter für deutsche und internationale Politik«.

Quelle: <https://www.vsa-verlag.de/nc/buecher/detail/artikel/gewerkschaftliche-arbeitspolitik/>